

ANTRAG der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen & Rosa Liste

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

**Die Stadtverwaltung berichtet dem Bezirksausschuss zu folgenden
Angelegenheiten und Fragen:**

- 1. Wie hat sich das innerstädtische Verbot privaten Feuerwerks und das Verbot sogenannter „Böller“ innerhalb des Mittleren Rings auf die Menge des anfallenden Mülls in München ausgewirkt?**
- 2. Kann eine Änderung der angefallenen Müllmenge im Stadtbezirk 2 gesondert beziffert werden?**
- 3. Wie sehen die stadtweiten und bezirkswerten Vergleichszahlen aus den vergangenen drei Jahren aus?**
- 4. Wie wurde die Einschränkung kommuniziert und wie und von wem wurde sie kontrolliert?**
- 5. Gab es Verstöße gegen die Regelungen? Wie wurden diese geahndet?**
- 6. Welche Schlüsse zieht die Stadt aus den Erfahrungen dieses Jahreswechsels für das kommende Jahr? Wird an den Einschränkungen festgehalten? Sollen sie ausgedehnt werden?**

Begründung:

Bundesweit gibt es einen Trend von Kommunen, sich gegen ausuferndes Feuerwerk zu wehren und dieses einzuschränken. Eine Mehrheit in der Bevölkerung befürwortet eine Einschränkung insbesondere in Innenstädten. Wir möchten die Erfahrungen der diesjährigen Neuerungen und die Bewertung von Stadtverwaltung und Polizei in Erfahrung bringen, um künftig als Bezirksausschuss bei Fragen der Bevölkerung sachlich antworten zu können und bei weiteren parlamentarischen Initiativen fachlich fundiert agieren zu können.

Initiative: Arne Brach

Bezirksausschuss 2

Fraktion B'90/Die Grünen/Rosa Liste

Benoit Blaser (Vorsitzender), Paul Bickelbacher, Martin Scheuring, Helga Solfrank, Christoph Schröder, Arne Brach, Gerhard Metzger, Hubert Ströhle, Silvia Haas, Harald Gescher, Carlos Lopes, Andreas Klose